



## Medienmitteilung

---

### **Glockenläuten für den Frieden in der Ukraine**

#### **Einladung zur Schweigeminute und zum begleitenden Glockenläuten**

Am 24. Februar von 8.55 bis 8.59 Uhr (Trauergeläut) werden als Zeichen der Verbundenheit und Solidarität in St.Gallen und in Wittenbach viele Glocken läuten. Anschliessend findet eine Schweigeminute für die Kriegsopfer statt.

Auf eine europäische Initiative hin laden die Kirchgemeinden in St.Gallen sowie in Wittenbach ein, für eine Minute innezuhalten und uns mit den Menschen, die durch den Krieg in Not geraten sind, zu solidarisieren. An einigen Orten finden Friedensgebete oder Gottesdienste mit anschliessender Schweigeminute statt. Zusammen mit Gleichgesinnten aus unterschiedlichen Religionen und Kulturen gedenken wir den Opfern und beten für den Frieden.

Am 24. Februar vor einem Jahr hat der Angriffskrieg von Russland gegen die Ukraine begonnen. Dieser Krieg in Europa fordert unzählige Opfer: Soldaten auf beiden Seiten, eine ukrainische Bevölkerung, die von der Zerstörung lebenswichtiger Infrastruktur betroffen ist, Millionen von Flüchtlingen, die alles zurücklassen mussten, und nicht zuletzt die Bevölkerung der Länder, die von den wirtschaftlichen Folgen des Krieges betroffen sind. Für diese Millionen von Opfern und für ein Ende des Krieges rufen die Kirchen am 24. Februar zum Gebet auf, sei dies am Morgen oder während des Tages.

Bitte informieren Sie sich auf den Websites der Kirchen, wann und wo eine Gebetsfeier stattfindet.

[www.tablat.ch](http://www.tablat.ch)

[www.straubenzell.ch](http://www.straubenzell.ch)

[www.ref-sgc.ch](http://www.ref-sgc.ch)

[www.kath-stgallen.ch](http://www.kath-stgallen.ch)